

Lachmann, Hedwig: Die Sonne steht schon tief. Wir scheiden bald (1891)

- 1 Die Sonne steht schon tief. Wir scheiden bald.  
2 Leis sprüht der Regen. Horch! Die Meise klagt.  
3 Wie dunkel und verschwiegen ist der Wald!  
4 Du hast das tiefste Wort mir nicht gesagt. –

5 Zwei helle Birken an der Waldeswand.  
6 Ein Spinnweben zwischen beiden, sieh!  
7 Wie ist es zart von Stamm zu Stamm gespannt!  
8 Was uns zu tiefst bewegt, wir sagen's nie. –

9 Fühlst du den Hauch? Ein Zittern auf dem Grund  
10 Des Sees. Die glatte Oberfläche bebt.  
11 Wie Schatten weht es auch um unsren Mund –  
12 Wir haben wahrhaft nur im Traum gelebt. –

(Textopus: Die Sonne steht schon tief. Wir scheiden bald. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poer/>)